

PRESSEMELDUNG

23. APRIL 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN
REVOLUTION

Residenzschloss Rastatt

Sonderführung zum Jubiläum der Badischen Revolution: Der Großherzog in Nöten

Bei der Sonderführung „Der Großherzog in Nöten“ am Sonntag, 5. Mai, um 11.30 Uhr tauchen die Besucherinnen und Besucher in die Zeit der Badischen Revolution ein. Einst stand das Schloss im Mittelpunkt des Geschehens: Im Ahnensaal wurden 21 Revolutionäre zum Tode verurteilt. Ein Rundgang durch die Beletage zeigt die unterschiedlichen Auffassungen der badischen Großherzöge zu Freiheitsrechten. Eine telefonische Anmeldung unter +49(0)72 22.97 83 85 wird empfohlen.

175 JAHRE BADISCHE REVOLUTION

1848/49 forderten liberale Anhänger der Monarchie, Monarchiegegner, Bauern und Arbeiter das Ende politischer Unterdrückung sowie liberalere Rechte, politische Freiheiten, soziale Reformen und die nationale Einheit Deutschlands. 2024 jährt sich der Meilenstein in der deutschen Demokratiegeschichte zum 175. Mal: Anlässlich des Jubiläums begeben sich die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg auf Spurensuche im Residenzschloss Rastatt. Bei der einstündigen Sonderführung „Der Großherzog in Nöten“ am Sonntag, 5. Mai, um 11.30 Uhr tauchen Besucherinnen und Besucher in das Revolutionsgeschehen und die Geschichte Badens ein. Beim Gang durch die Beletage erläutert Paul-Ludwig Schnorr die unterschiedlichen Auffassungen, die die badischen Großherzöge von Karl Friedrich (1728–1811) bis Friedrich I. (1826–1907) zu Freiheitsrechten hatten. Eine telefonische Anmeldung unter +49(0)72 22.97 83 85 wird empfohlen.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

23. APRIL 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN
REVOLUTION

AM SCHAUPLATZ DER REVOLUTION

Für die in Karlsruhe regierenden Großherzöge von Baden waren die Rastatter Schlösser Nebenschauplätze – doch für einige Momente kam dem Residenzschloss Rastatt eine bedeutende Rolle zu. Im Ehrenhof des Residenzschlosses kam es 1849 zu einem Soldatenaufstand, der Großherzog Leopold (1790–1852) floh daraufhin aus Karlsruhe. Truppen des späteren deutschen Kaisers Wilhelm I. (1797–1888) – der „Kartätschenprinz“ – schlugen die Revolution in Rastatt durch Artilleriebeschuss blutig nieder. Im Ahnensaal wurden Standgerichte abgehalten, die 21 Revolutionäre zum Tode verurteilten.

SERVICE UND INFORMATION

Der Großherzog in Nöten

Leopold von Baden und die Revolution
Sonderführung mit Paul-Ludwig Schnorr
Sonntag, 5. Mai, 11.30 Uhr
Dauer: 1 Stunde

TREFFPUNKT

Schlosskasse (im Schlosshof rechts)

PREIS

Erwachsene 8,00 €

Ermäßigte 4,00 €

INFORMATION UND ANMELDUNG

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

23. APRIL 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN
REVOLUTION

Eine Anmeldung ist bei Sonderführungen empfehlenswert:

Telefon +49(0) 72 22. 97 83 85 (Mo-So erreichbar)

Telefax +49(0) 72 22. 97 83 92

info@schloss-rastatt.de (Mo-Fr erreichbar)

KONTAKT

Residenzschloss Rastatt

Herrenstraße 18-20

76437 Rastatt

Telefon +49(0)72 22.97 83 85

info@schloss-rastatt.de

www.schloss-rastatt.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be-
wahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2023 besuchten 3,6 Mio.
Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss
und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim,
UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei
der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38,
presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente
in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet
unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich
„Presse“/„Pressebilder“).